



HINTERGRUNDINFORMATION

Über 1000 km „Genfrei Gehen“ – die Route und das Wichtigste im Überblick

Um viele Menschen für „Genfrei Gehen“ zu mobilisieren, verläuft die Route von Norden nach Süden geradewegs durch die Mitte von Deutschland. Ausgangspunkt ist die Hansestadt Lübeck an der Ostsee. Nach der Auftaktveranstaltung am Vorabend begeben sich Joseph Wilhelm und sein Team am 28. Juli 2007 auf die erste Etappe von „Genfrei Gehen“ nach Buchholz. Auf überwiegend existierenden Wanderwegen, wie z.B. dem Europaweg E6, auf Teilstücken des Jakobsweges und anderen Pilgerwegen führt die Route vorbei an Braunschweig (7. August 2007), Göttingen (14. August 2007), Fulda (22. August 2007), Würzburg (28. August 2007), Schwäbisch Gmünd (4. September 2007), Ulm (8. September 2007) und Ravensburg (13. September 2007) bis nach Lindau. Dort erwartet alle Wanderer am 15. September 2007 eine große Abschlussfeier als Dankeschön für die aktive und mentale und Unterstützung. Die einzelnen Tagesetappen haben eine Länge von bis zu max. 30 km. Wer mindestens 5 km mit wandert, bekommt eine Urkunde. Alle 6 Tage ist ein Ruhetag geplant. In den aufgeführten Städten finden nach Ankunft am Nachmittag größere Veranstaltungen statt, wo Interessierte die Möglichkeit haben, sich über das Thema „Gentechnik“ zu informieren – anhand eines Films und eines Fachvortrags von Referenten aus den Bereichen Politik, Gesundheit und Gesellschaft mit anschließender offener Frage-/Diskussionsrunde.

Der komplette Verlauf der Strecke mit den dazugehörigen Entfernungen und Zeiten ist auf der Internetseite: www.genfrei-gehen.de einzusehen oder über die Telefon-Hotline: +49 (0)8330/ 529-1408 zu erfragen. Täglich sind festgelegte Start- und Endpunkte vorgesehen, die ca. 3 Tage im Voraus bekannt gegeben werden. Es erfolgt auch die Angabe von Übernachtungsmöglichkeiten soweit die Route durch Ortschaften und Städte führt. In der Regel steht die freie Natur oder ein Campingplatz zur Verfügung. Begleitet werden Joseph Wilhelm und die Mitwanderer von einem Versorgungsbus, der nach Möglichkeit 2- bis 3-mal täglich Wasser und Snacks bereitstellt.



Wichtig ist, die Unterstützung erfolgt auf eigene Verantwortung. Die Mitwanderer reisen selbst an und ab und sorgen für Verpflegung und Unterkunft. Natürlich bemüht sich das Begleiteteam nach besten Kräften für einen reibungslosen Ablauf und steht für alle Fragen zu „Genfrei Gehen“ gerne zur Verfügung.

Pressekontakt:

„Genfrei Gehen“

c/o RAPUNZEL NATURKOST AG

Heike Kirsten

Tel.: 08330/ 529-1134

Mobil: 0170/ 7842501

heike.kirsten@rapunzel.de

organic Marken-Kommunikation GmbH

Julia Hameister

Tel.: 069/750 688 14

Mobil: 0176/ 20536204

hameister@organic-werbeagentur.de